

Ergebnisprotokoll

Technischer Ausschuss, 23.01.2023, TA/2023/001

- öffentlich -

1 Wasserversorgung Erbach - Tiefbrunnen Ringingen Untersuchung - Nachtragsauftrag

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig:

1. Der Nachtragsauftrag Nr. 1 zum Hauptauftrag: „Untersuchung des Tiefbrunnens Ringingen“ wird an die die Firma Keller&Hahn Gmb, Insinggen zu einem Angebotspreis von netto 104.484,12 € erteilt.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt die neue Pumpe inkl. Einbau auszuschreiben.
-

2 Sanierung der Druckerhöhungsanlage im PW Ringingen - Entwurf

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig:

1. Dem Entwurf zur Sanierung der Druckerhöhungsanlage im PW Ringingen Stand 05/2022 wird zugestimmt.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen Gewerke auszuschreiben.
-

3 Ausbau von Freiflächenphotovoltaikanlagen

- Standorte

- Weiteres Vorgehen

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 9 Enthaltung 2

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat mehrheitlich:

1. Das Auswahlverfahren mit Priorisierungsflächen (Anlage) als Grundlagenkonzeption für ein Interessenbekundungsverfahren bei der Stadt Erbach wird als Grundlage für die Durchführung eines Bauleitplanverfahrens für Freiflächenphotovoltaikanlagen beschlossen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt das Interessenbekundungsverfahren öffentlich bekannt zu machen.
-

4 Baugesuche

4.1 Baugesuche

Erstellung eines Stutenstalls, Bewegungsstalls und Betriebsleiterwohnhaus

Erbach, Bach, Donaurieder Straße, Flst. 280, 281

Außenbereich nach § 35 BauGB

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 10 Enthaltung 1

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt mehrheitlich:

1. Die Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen wird zurückgestellt, da die Erschließung des Baugrundstücks aktuell noch nicht gesichert ist.
 2. Eventuell für die Erschließung anfallende Kosten sind nach dem Verursacherprinzip von den Bauherren zu tragen.
 3. Es wird angeregt, dass die Neubauvorhaben Bewegungs- und Lagerhalle (Flst. 276) und Stutenstall, Bewegungsstall, Betriebsleiterwohnhaus (Flst. 280, 281) an einem gemeinsamen Standort (Stichwort Zersiedelung der Landschaft) mit nur einer öffentlich gesicherten Zufahrt verwirklicht werden.
 4. Vor der Baugenehmigung ist der Verzicht der Tierhaltung am Standort Hauptstraße 42 schriftlich zu erklären.
 5. Das Votum des Ortschaftsrates Bach ist bei der Abgabe der Stellungnahme zu berücksichtigen.
-

Stadt Erbach

24.01.2023